

01.12.2014 Politik

Die Finanzmärkte im Jahr 2015

M. Schön



Ein erster Ausblick auf die Erwartungen im kommenden Jahr

Erstens kommt es anders und zweites als man denkt – unter diesem Motto kann das Anlagejahr 2014 stehen, in dem viele Marktteilnehmer weiter ein dynamisches Wachstum an den Aktienmärkten gesehen haben und ein deutlich steigendes Zinsniveau erwartet wurde. Die DVAM Deutsche Vorsorge Asset Management GmbH hatte als einer der großen unabhängigen Vermögensverwalter schon ein etwas differenziertes Bild und sah die Schwankungsbreite im Deutschen Leitindex DAX im Jahr 2014 zwischen 8.700 Punkten und 10.400 Punkten und ging – als traditionell konservativ ausgerichtetes Anlagehaus mit entsprechend hoher Expertise – von einem weiterhin niedrigen Zinsniveau aus. Entsprechend spannend ist der Blick auf das Jahr 2015, das auch wieder einige Überraschungen parat haben wird.

Trotz aller geopolitischen Krisen und konjunkturellen Sorgen hatte Gold als klassischer „sicherer Hafen“ im Jahr 2014 nicht die Bedeutung wie in Jahren zuvor. Dies wird sich auch in der Zukunft fortsetzen, da das Edelmetall kein wirkliches Anlageinstrument darstellt. Der immer wieder behauptete Werterhaltungsaspekt ist nicht nachgewiesen. Mit einer seitwärts gerichteten Wertentwicklung wird aber zunehmend wieder in den Fokus der Anleger rücken, dass man mit Gold eben keine laufenden Ausschüttungen generiert und entsprechend wenig attraktiv ist das Edelmetall als Anlage.

Nun mag man einwenden, dass man in dem niedrigen erwirtschaften konnte und sich dieser Trend vermutlich wahrscheinlich, dass bis in das Jahr 2018 hinein die Re Bereich nicht signifikant steigen werden. Dies ist auf d die niedrige Zinsen und hohe Liquidität über mehrere , sehr stark im Fokus stehenden Diskussionen um die k geldpolitische Instrumente alleine konjunkturelle Sorg Aspekt darf aber nicht unterschätzt werden. Entsprech alles tun, um eine neuerliche Verschärfung der Euro-Sc

„Einen Strich durch die Rechnung der Notenbank mach Regionen der Welt. Hierbei denkt man natürlich zu alle erfreulich ist und entsprechend das dort auch historisc Allerdings sorgen Zinssteigerungen dort für Wanderbe Währungsraum, das wiederum zu einer deutlichen Ver Dollar verteuert aber eben auch die Exporte von den U! Entwicklung auch dort beeinträchtigen kann. Deswege Blick auf die Schwellenstaaten – sehr vorsichtig mit Zi niedrig und für Anleger stellt es eine Herausforderung Schuldnern zu unterscheiden, um nicht in die Gefahr e geraten.

Viele Segmente bleiben gerade hier risikobehaftet. In E Mittelstandsanleihen zu nennen, die mit solidem deut Garantie für einen Wertverlust darstellen. Eine frühere GmbH legt dar, dass im Bereich der an den Börsen Stut % für die konservative Anlage ungeeignet sind. Sie ste unterstützenden Kreditinstitute dar. Entsprechend ble unerlässlich.

Das niedrige Zinsniveau wiederum wird die Aktienmär dass kein Börsensegment eine Einbahnstraße ist. Wäh damaligen Bewertungsniveaus bei Aktien aufgrund de Bild in der zweiten Jahreshälfte 2014 deutlich eingetrü Gewinnperspektive hat, ist auch ein niedriges Zinsnive Deswegen ist für das Anlagejahr 2015 eine Rückbesinn schon in den letzten Jahren nur vereinzelt feststellbar

Vielmehr werden die Aktienmärkte sehr stark von Stir eigentlich ihre Funktion der langfristigen Zurverfügun entwickeln einen eher spekulativen Charakter, der teilh Bewegungen müssen auf Substanzerhalt und langfrist und sich die Frage stellen, ob die ausgewählten Werte

Eine sachwertbezogene Anlage kann sehr sinnvoll sein
Geschäftsmodell und die wirtschaftlichen Rahmendaten
unabhängigen DVAM-Research analysiert, das frei von
aus dem DVAM-Finanzmarktausblick 2014 – die Richti
2014 gezeigt hat, bei denen besonders die Internetunt
Unsere ablehnende Haltung und das bislang lediglich l
Über solche Entwicklungen können Sie sich sehr aktue
Finanzmarkt-Newsletter informieren. Einen grundlege
DVAM-Finanzmarktausblick.

Beide Medien sind für Mitglieder des BDC kostenlos ur
anforderbar. Beim DVAM-Finanzmarktausblick ist aufg
nur postalisch zur Verfügung gestellt werden kann. En
Anschrift anzugeben.

Die wesentliche Anlageempfehlung für das Jahr 2015 s
hinsichtlich Anbietern, Branchen, Flexibilität und Siche

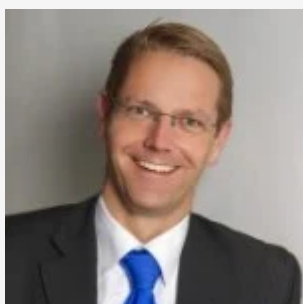


Markus Schön
Geschäftsführer
DVAM Deutsche Vorsorge Asset Ma
Klingenbergstr. 4, 32758 Detmold
mschoen@dv-am.de



Geld und Recht

Autor des Artikels



Markus Schön

Geschäftsführer

DVAM Deutsche Vorsorge Asset Management GmbH

Klingenbergstr. 4

32758 Detmold

[> kontaktieren](#)

